



Fraktion des Einwohnerrates Allschwil

Allschwil, 5. Dezember 2012

Dringliche Interpellation

Pensionskassen Sanierung – wie weiter?

Ausgangslage:

Im Kanton Basel-Landschaft und somit auch in Allschwil wird das Thema Pensionskassensanierung seit über einem Jahr mehr oder weniger angegangen.

In der Budgetdebatte wird ein Budgetpostulat behandelt, welches sich dem Thema „Deckungslücke der Pensionskasse“ widmet. Leider ist dieses Postulat sehr offen und undifferenziert formuliert. Somit wird die SP dieses Postulat in dieser Form **nicht** überweisen können.

Erneut steigen die Personalausgaben um Fr. 1.1 Mio . In den Budgetperioden 2012 und 2013 beträgt die Ausweitung des Personalaufwandes insgesamt Fr. 2. 9 Mio. diese Erhöhung entspricht etwa 4 Steuerprozenten.

Weiter sei zu erwähnen, dass z.B. die Gemeinde Binningen seit Jahren Rückstellungen für diese herausfordernde Finanzsituation tätigt.

Wir bitten daher den Gemeinderat folgende Fragen dem Rat zu beantworten und so über „seine“ eingeleiteten Massnahmen zu berichten:

Fragen:

1. Wie beurteilt der Gemeinderat die aktuelle Situation bzgl. den heute gültigen Absichten des Kantons?
2. Welche Alternativen hat der Gemeinderat geprüft?
3. Was sind seine Absichten? (Ziele)
4. Wie setzt er diese um? (Massnahmen)
5. Wann und wie werden die Betroffenen, also Mitarbeitende, Einwohnerrat, ...) informiert? (Zeitplan)

Besten dank für die Ausführungen.

Für die SP Fraktion

Niklaus Morat

Andreas Bammatter